

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 08.12.2020		
Beratungspunkt	Realschule / Neubau - Vergabe Freianlagenplanung		
Anlagen	-		
Kontierung	7.211004.001.010.00		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum
	4-002/20	GR-Ö	28.01.2020
	4-003/20	GR-Ö	28.01.2020
	4-004/20	GR-Ö	28.01.2020
	4-027/20	GR-Ö	28.07.2020
	4-028/20	GR-Ö	28.07.2020
	4-029/20	GR-Ö	28.07.2020
	4-030/20/1	GR-Ö	28.07.2020

Erläuterungen:

Für den Neubau der Realschule hatte die Stadt Donaueschingen 2019 ein Planungswettbewerb ausgelobt.

Nach der anschließenden VgV-Verhandlung ist die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Büro a | sh architekten sander.hofrichter architekten GmbH, Ludwigshafen mit hofmann_röttgen Landschaftsarchitekten BDLA, Limburgerhof, als Sieger des Verfahrens hervorgegangen.

Gemäß § 8 Abs. 2 Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW) muss einem der Preisträger die weitere Bearbeitung mit den Leistungen gemäß HOAI übertragen werden, mindestens bis Leistungsphase 4 und wesentliche Teile Leistungsphase 5.

Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

Die beiden Büros (Architekt und Landschaftsarchitekt) sind jeweils separat zu beauftragen.

Der Gemeinderat hat die Architektenleistungen in der Sitzung am 28. Januar 2020 bereits an das Büro a | sh architekten sander.hofrichter architekten GmbH, Ludwigshafen, vergeben.

Für die anstehenden Planungsaufgaben wird nun auch der Freianlagenplaner, das Büro hofmann_röttgen Landschaftsarchitekten BDLA, Speyerer Straße 123, 67117 Limburgerhof, benötigt.

Da noch keine Kostenberechnung vorliegt, kann die Honorarhöhe derzeit nur auf Basis des Haushaltsansatzes abgeschätzt werden.

Bei insgesamt 28.000.000,00 € brutto Gesamtbausumme ergäben sich für die Fachplanungsleistungen Freianlagen anrechenbare Kosten in Höhe von 1.000.000,00 € brutto und daraus ein **Gesamthonorar inklusive besonderer Leistungen und Nebenkosten in Höhe von 154.058,00 € brutto.**

Der Vertrag sieht eine stufen- bzw. abschnittsweise Beauftragung vor.

Die Verwaltung wird die Leistungsphasen abschnittsweise, in Einklang mit Projektfortschritt, direkt beauftragen.

Mittel für den Neubau der Realschule sind im Haushaltsplan 2021, CO 7.211004.001.010.00, wie folgt bereitgestellt (Bruttobeträge):

Jahr 2021:	2.500.000,00 €
Jahr 2022:	8.000.000,00 €
Jahr 2023:	8.000.000,00 €
Jahr 2024:	8.000.000,00 €
Jahr 2024:	1.500.000,00 €
Gesamt:	28.000.000,00 €

1
5
6
7
BM
IN
OB

Beschlussvorschlag:

1. Das Büro hofmann_röttgen Landschaftsarchitekten BDLA, Limburgerhof, wird mit der Fachplanungsleistung Freianlagen für den Neubau der Realschule mit Dreifeld-Sporthalle im Konversionsgebiet beauftragt.
2. Der Gemeinderat wird informiert, sobald eine Kostenschätzung und eine Kostenberechnung nach DIN 276 für den Neubau der Realschule vorliegen.
3. Der Gemeinderat wird über die aus der Kostenberechnung resultierende Honorarsumme für die Fachplanung Freianlagen informiert.

Beratung: